

**Pressemitteilung**  
**25\_2021**

**Update aktuelle Baumaßnahmen**  
**Alter Zoll – Reinigung mit Trockeneis**

**Geislingen an der Steige, 09. März 2021** – Trotz Corona-Pandemie wird am Alten Zoll in der Fußgängerzone fleißig gewerkelt. Unter Einhaltung der erforderlichen Corona-Schutzmaßnahmen kommen die Handwerker nach wie vor gut voran.

„Unter dem Gerüst sieht das Gebäude schon sehr schön und fast fertig aus“, sagt Joachim Burkert, Leiter vom Stadtbauamt. In den vergangenen Tagen wurden noch die letzten Fenstersimse angebracht. Jetzt fehlen an der Außenfassade nur noch Malerarbeiten am Holzfachwerk, die Restarbeiten am Portal und an ein paar wenigen Stellen kleinere Arbeiten an den Lehmstein-Ausfachungen.

Das Architekturbüro arch&art konzentriert sich nach den nun langsam zu Ende gehenden Arbeiten an der Außenhülle auf den Innenbereich. Im Gebäude erkennt man bereits die Aufteilung der Räume. Derzeit läuft die Grundinstallation von Heizung, Lüftung und Sanitäranlagen sowie Elektrik.



*Alter Zoll 1*



*Alter Zoll 2*

*Derzeit wird das Holz im Alten Zoll schonend mit Trockeneis gereinigt (Alter Zoll 1)  
Der Schmutz rieselt zu Boden (Alter Zoll 2).*

Darüber hinaus bekommt das Gebäude im Inneren gerade einen regelrechten Frühjahrsputz. Seit mehreren Tagen sind die Mitarbeiter einer speziellen Reinigungsfirma am Werk und säubern alle Holzwände, -decken sowie -balken. „Im Laufe der Jahre hat sich viel Schmutz auf dem Holz festgesetzt“, berichtet Irene Cziriak vom Bauverwaltungsamt. „Diesen entfernen wir jetzt mit

einem sehr schonenden Reinigungsverfahren, das für das denkmalgeschützte Gebäude gut geeignet ist.“

Die Mitarbeiter der Reinigungsfirma nutzen dafür Trockeneis. Dabei handelt es sich um Kohlensäure in verfestigter Form. Die Trockeneispellets in der Größe eines Reiskorns haben eine Temperatur von rund -80 °C. Diese Pellets werden auf die zu reinigende Oberfläche gestrahlt. Das Ergebnis: Der Schmutz löst sich, weil er schlagartig abgekühlt wird, und rieselt zu Boden. Die Grundoberfläche wird dabei nicht beschädigt und es bilden sich auch keine Pfützen im Gebäude. Vielmehr lösen sich die Trockeneis-Pellets wieder vollständig in Gas auf.

„Der Vorher-Nachher-Effekt ist beeindruckend“, sagt Irene Cziriak. Um allen Bürger\*innen das zu zeigen, haben wir einen kurzen Film gedreht, den Sie seit heute auf unserer städtischen Facebook-Seite finden: <https://www.facebook.com/geislingen.steige/> (Diese Seite ist öffentlich zugänglich - auch für Nicht-Facebook-Nutzer).

---

Fotos - bitte beachten Sie:

Die Veröffentlichung ist mit dieser Pressemitteilung einmalig honorarfrei.

Fotocredit: Stadtverwaltung Geislingen an der Steige / Christiane Wehnert

---

**Ihre Ansprechpartnerin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**

Stadt Geislingen an der Steige  
Frau Christiane Wehnert  
Rathaus  
Hauptstraße 1  
73312 Geislingen an der Steige

Tel: 07331 24 366

Fax: 07331 24 1366

Mail: [christiane.wehnert@geislingen.de](mailto:christiane.wehnert@geislingen.de)